

# TAG DER PFLEGE

Arbeiterkammer Steiermark : 18. Okt. 2024

**Sozialamt der Stadt Graz**  
Fachbereich  
*Pflege/Planung/Controlling*

**Mag. Robert Krotzer**  
*Stadtrat für Gesundheit, Pflege,  
Integration und Beschäftigung*



# Überblick zum Thema Pflege und Betreuung in Graz

- **Pflegedrehscheibe**
- **Mobile Dienste**  
(Hauskrankenpflege)
- **Tagesbetreuung**  
(Demenztageszentren, Tageszentren)
- **Betreutes Wohnen**
- **Betreubares Wohnen**
- **Albert-Schweitzer-Klinik**
- **Gerontopsychiatrische Angebote**
- **Weitere Aktivitäten der Stadt Graz zum Thema Pflege und Gesundheit**

# Pflegedrehscheibe der Stadt Graz

- **Zentrale Anlaufstelle** zu allen Fragen bezüglich **Pflege und Betreuung in der Stadt Graz**
- Kostenlose, individuelle und unbürokratische **Information durch Diplomierte Pflegekräfte: Telefonisch, vor Ort oder Hausbesuch.**
- **Begleitung zur richtigen Pflegeversorgung**
- **Zusammenarbeit und Vernetzung** mit allen Anbietern von Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen sowie Krankenhäusern, Sozialarbeiter:innen, niedergelassenen Ärzt:innen, Selbsthilfegruppen usw.

# Pflegedrehscheibe der Stadt Graz

**Öffnungszeiten:**

**Montag bis Freitag von 10 bis 15 Uhr**

oder nach Terminvereinbarung unter 0316 / 872 – 6382

**Haus Esther: Bethlehemgasse 6, 8020 Graz**



BEI UNS SIND MENSCHEN IN DEN BEIDEN HÄNDEN

mehr gesunde  
Lebensjahre

# Pflegedrehscheibe

- **Fallbegleitung** durch Amtssachverständige der Pflege in **prekären Betreuungssituationen**
- **Einbindung von Betroffenen** und Angehörigen sowie von Helfern und Begleitern bei der Lösungsfindung
- **Reinigungsdienst bei Verwahrlosungen** zur Wiederherstellung der Wohnfähigkeit

# Mobile Dienste

- Betreuung zu Hause für ältere Menschen durch die **Hauskrankenpflege**  
Rund 1.700 Klientinnen und Klienten werden in Graz täglich betreut
- Ziel: Unterstützung bei der Führung eines selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebens zu Hause
- Für jeden Grazer Stadtbezirk ist grundsätzlich eine Trägerorganisation hauptverantwortlich:  
**Caritas, Hilfswerk, Rotes Kreuz, SMP, Volkshilfe**

# Mobile Dienste

- Beratung und **Abklärung des Pflege- und Betreuungsbedarfes** vor Ort durch eine Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson (DGKP) der zuständigen Trägerorganisation
- Berufsgruppen in der Hauskrankenpflege
  - Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonen (DGKP)
  - Pflegeassistenz
  - Heimhilfe
- Kosten: Stundentarif nach einem sozial gestaffelten Klient:innen-Beitragsmodell
- Zuschuss von Stadt Graz und Land Steiermark zu den jeweiligen Kosten

# Mobile Dienste: Grazer Modell

- Mit dem **Grazer Modell für Hauskrankenpflege** können wir pflegebedürftigen Menschen ermöglichen, solange wie möglich zu Hause zu bleiben.
- Den Betroffenen bleibt seit 1. Jänner 2024 die Höhe der **Mindestpension von 1.154 Euro** erhalten – unabhängig vom Betreuungsausmaß, das sie zuhause in Anspruch nehmen.
- Dafür sorgten bisher Ausgleichszahlungen der Stadt Graz, dieses Modell wurde 2023 steiermarkweit übernommen.

# *Tagesbetreuung außer Haus: Tageszentrum*

- **Betreuungsangebote für ältere Menschen, die zu Hause wohnen und tagsüber Gesellschaft wünschen**
- Ältere Menschen ohne mittel- oder höhergradige Demenzerkrankung
- Verpflegung, gesellige Aktivitäten, Aktivierung, Unterhaltung, Fachpflege und Betreuung
- Psychologische Angebote wie Gedächtnistraining, Gesprächsgruppen, Angehörigenberatung
- **Tageszentrum Robert Stolz**, Theodor-Körner-Straße 67: [www.ggz.graz.at](http://www.ggz.graz.at)

# *Demenztageszentren*

- Unterstützung für ältere Menschen mit demenziellen Erkrankungen, welche noch zu Hause leben
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Unterstützung und Betreuung durch speziell geschultes Personal
- Einrichtungen werden von Fachärzt:innen begleitet, welche medizinische Abklärungen, Testungen, Visiten sowie Angehörigenbegleitung durchführen.
- Angebote von umfassenden therapeutische Programme sowie pflegerische / psychosoziale Betreuung und Unterstützung
- **Drei Demenztageszentren in Graz – auch weiterhin!**
  - Demenztageszentrum „Elisa“
  - Demenztageszentrum „Diakoniewerk“
  - Memory Tageszentrum „Rosenhain“

# Betreutes Wohnen

- Für ältere Menschen, die aufgrund ihrer persönlichen Lebensumstände Unterstützung beim Wohnen benötigen oder kurz- bis mittelfristig nicht mehr in ihren bisherigen Privathaushalten verbleiben können
- Betreuungsleistungen sowie Aktivierungsangebote durch qualifiziertes Betreuungspersonal vor Ort
- Eine sozialgestaffelte Bezuschussung zu den Betreuungskosten ist möglich
- Anfallende Wohnkosten sind vom/von der Bewohner:in selbst zu tragen – Wohnbeihilfe nach dem Stmk. Wohnbauförderungsgesetz möglich
  
- 7 Betreiber in Graz mit Fördervereinbarung für insgesamt 265 Plätze

# *Betreubares Wohnen*

- 7 Betreiber mit insgesamt 361 Plätzen in Graz
- Keine Fördervereinbarung
- Unterschiedliche Leistungsangebote in den Einrichtungen

# Albert-Schweitzer-Klinik

Die Albert-Schweitzer-Klinik der Geriatrischen Gesundheitszentren (GGZ) ist eine **Sonderkrankenanstalt** mit 325 stationären sowie tagesklinischen Versorgungsplätzen und gliedert sich in die Bereiche der Abteilung für **Innere Medizin**, Abteilung für **Neurologie**, Abteilung für **medizinische Geriatrie** (Altersheilkunde) und das Albert-Schweitzer-**Hospiz**.

- Akutgeriatrie und Remobilisation
- Tagesklinik
- Memory Klinik – Demenzbehandlung
- Apallic Care Unit (ACU) – Wachkoma
- Medizinische Geriatrie

# *Gerontopsychiatrische Angebote*

- für ältere Menschen, ab dem 60. Lebensjahr
- Hausbesuche und Beratung durch geschultes Personal (Ärzte, Sozialarbeiter:in, DGKP)
- Häufigste Krankheitsbilder: Demenzen, Depressionen
- Ziel: Den Verbleib zuhause länger zu ermöglichen und die Lebensqualität zu verbessern (für Betroffene und Angehörige) und die Unterstützung beim Erhalt der Selbstständigkeit
- Die Vernetzung und Koordination externer Helfer:innen-Netze (Hilfsdienste, Pflegepersonen sowie Angehörige, Nachbar:innen, etc.) sowie die Begleitung in neue Umfelder (z.B. Demenztagesstätte) spielt dabei eine große Rolle

# Gerontopsychiatrische Angebote

Spezifische Beratungsstellen und Angebote in Graz:

- **SOPHA** – Alterspsychiatrische Beratungsstelle, Eggenberger Allee 49 / 4. Stock
- Projekt **PiA** (Parnter im Alter), **SOPHA** (Sozialpsychiatrische Hilfe im Alter), StuBe (Stundenweise Betreuung)
- **SALZ** (Selbsthilfe Alzheimer)
- **vergissdeinnicht** – Netzwerk Demenzhilfe



# Pflege ist mehr: Grazer Pflege-Orientierungsmonat

- Unter dem Motto „**Pflege ist mehr - Grazer Orientierungsmonat für Pflegeberufe**“ können Personen, die an einem Pflegeberuf interessiert sind, einen Monat lang die vielfältigen Arbeitsmöglichkeiten in Gesundheitseinrichtungen kennenlernen.
- In einem ersten Durchgang 2023 gab es drei Kursen für je 15 Teilnehmer:innen, 2024 gibt es vier weitere Kurse für insgesamt 80 Teilnehmer:innen.
- Jeder der vierwöchigen Kurse umfasst 72 Unterrichtseinheiten. Davon entfallen 36 Einheiten auf pflegerische Praxis in der Hauskrankenpflege und in Pflegeheimen sowie Theorie und Suche nach einem nachfolgenden Ausbildungsplatz.
- Die Teilnehmer:innen erhalten dafür jeweils einen Bonus von € 518,44 als freiwillige Leistung des Sozialamtes (Geringfügigkeitsgrenze).

# Migrants Care-Kurse durch die Stadt Graz

- Das Projekt „migrants care“ wirkt doppelt - gegen den Personalmangel in der Pflege und Menschen mit Migrationsgeschichte bekommen eine Perspektive auf eine gute Berufslaufbahn. Der Kurs bereitet Migrantinnen und Migranten mit Sprach- und Fachwissen auf eine Pflegeausbildung vor. Die Stadt Graz finanziert zusätzliche Kurse, die vom Roten Kreuz durchgeführt werden.



# Anstellung Pflegende Angehörige

## **Soziale Absicherung von pflegenden Angehörigen**

- Die sozialversicherungsrechtliche Absicherung der pflegenden Angehörigen
- Die Sicherung des Lebensbedarfes der pflegenden Angehörigen
- Den pflegebedürftigen Personen den Verbleib zu Hause zu ermöglichen
- Schaffung eines zusätzlichen Versorgungsangebots

Die Gesundheitsdrehzscheibe der Stadt Graz: wohnortnahe und soziale Primärversorgung, Gesundheitsförderung und Prävention.



Interreg



Sofinancira  
EVROPSKA UNIJA  
Kofinanziert von  
der EUROPÄISCHEN UNION

Slovenija – Österreich



*Danke für die Aufmerksamkeit und auf Wiedersehen!*

